

## Siebte Mitgliederversammlung am 05. Juli 2014

### Protokoll

Ort: Uni Bamberg, Markushaus Neubau, MG2/02.09

Zeit: 17:30-18:15 Uhr

Anwesende: Zwölf stimmberechtigte Mitglieder waren anwesend. Anwesende in alphabetischer Reihenfolge: Matthias Bahr, Henning Bergmann, Doris Böhme, Julia Dinkel, Robert Greszki, Margret Hornsteiner, Iris-Niki Nikolopoulos, Daniel Odinius, Jana Pöttschke, Simon Scholz, Christine Tiefensee, Kevin Urbanski

Tagesordnung:

- (1) Begrüßung
- (2) Bericht des Vorsitzenden
- (3) Bericht der Schatzmeisterin
- (4) Entlastung der Schatzmeisterin durch die Mitgliederversammlung
- (5) Entlastung des gesamten Vorstands
- (6) Neuwahl der Vorstandsmitglieder
- (7) Sonstiges

Die Tagesordnung wurde von den Anwesenden einstimmig angenommen. Die Mitgliederversammlung bestimmte Christine Tiefensee zur Protokollführerin.

#### **TOP 1: Begrüßung**

Robert Greszki, Vorsitzender des BAD e.V., begrüßte die versammelten Vereinsmitglieder. Als Leiter der Mitgliederversammlung stellte er fest, dass mit zwölf anwesenden Vereinsmitgliedern die Beschlussfähigkeit der Versammlung nach §10 (5) der Satzung gegeben sei und die Einladung der Mitglieder nach §10 (3) der Satzung fristgerecht (mit Schreiben vom 04. Juni 2014) erfolgte.

## **TOP 2: Bericht des Vorsitzenden**

Robert Greszki berichtete von den Entwicklungen und Aktivitäten des Vereins seit der letzten Mitgliederversammlung am 06. Juli 2012. Obwohl im Rahmen der Mitgliedsdatenaktualisierung auch einige Austritte erfolgten, seien seit 2012 die Mitgliederzahlen von 252 auf 309 angestiegen. Davon seien 51% studentische Mitglieder, 6% Fördermitglieder und 43% einfache Mitglieder.

Seinen Vereinszweck, die Förderung der Kommunikation zwischen Absolventen, Studierenden und Mitarbeitern der politikwissenschaftlichen Studiengänge, verfolgte der Vereinsvorstand durch eine Vielzahl an Aktivitäten. Erstens wurden in den letzten beiden Jahren viele Veranstaltungen von BAD e.V. organisiert. Hierzu gehörten die Politologen Kick-Offs zum Anfang eines jeden Semesters, zwei Karriereabende zu den Themen ‚Arbeit in Parlamenten und Ministerien‘ (2012) und ‚Angewandte Politikforschung – Evaluation, Analyse und Beratung‘ (2013), zwei Sommerfeste der Politikwissenschaft im Café Esspress sowie zwei Workshops zu den Themen Journalismus (2013) und Bewerbungen (2014), die von erfolgreichen Journalisten bzw. einer professionellen Bewerbungstrainerin durchgeführt wurden. Alle Veranstaltungen wurden von den Teilnehmern äußerst positiv bewertet. V.a. in Bezug auf den Bewerbungsworkshop, in dem u. a. das Anfertigen von Bewerbungsschreiben und Lebensläufen sowie Bewerbungsgespräche und Assessment Centres besprochen wurden, gilt zu überlegen, den Workshop mindestens alle zwei Jahre anzubieten.

Zweitens wurden die Kommunikation und der Informationsaustausch unter Vereinsmitgliedern und nach Außen durch den BAD-Newsletter gefördert, der zweimal pro Jahr zusammengestellt und versendet wurde. Zusätzlich zum Facebook-Auftritt des Vereins wurden zudem Praktika- und Stellenangebote verschickt, Absolventenschreiben verteilt und ein VC-Kurs eingerichtet, der momentan von 47 Teilnehmern genutzt wird. Der Austausch über den VC könnte hier sicherlich weiter ausgebaut werden. Ein zentrales Projekt in den vergangenen beiden Jahren war darüber hinaus die Aktualisierung der Mitgliedsdaten, die sehr viel Zeit und Aufwand erforderte. Die Mitgliederliste, die an den neuen Vorstand übergeben wird, enthält die bereinigten und aktuellen Daten.

Drittens wurde das studentische Symposium ‚Vice Versa‘ finanziell unterstützt, die finanzielle Förderung des NMUN-Projekts jedoch nicht fortgeführt, da mehrheitlich fachfremde Studenten an diesem Projekt teilnehmen.

## **TOP 3: Bericht der Schatzmeisterin**

Jana Pötzschke gab den Mitgliedern einen vollständigen Überblick über die Bewegungen auf dem Vereinskonto seit der vergangenen Mitgliederversammlung. Die festen Einnahmen des Vereins sind die Mitgliedsbeiträge der einfachen Mitglieder sowie der Fördermitglieder. Ausgaben entstehen im Wesentlichen im Zuge von Veranstaltungen, der Bezuschussung von Aktivitäten sowie im kleineren Umfang für die üblichen Aufwendungen und Gebühren (z.B. Notar, Vereinsregister, Kontoführung). Verschiedene Ausgabeposten sowie Konditionen des spezifischen Vereinskonto wurden durch die

Mitgliederversammlung diskutiert. Die Finanzen des Vereins sind äußerst solide. Genauen Einnahmen und Ausgaben können auf Nachfrage bei Jana Pötzschke eingesehen werden.

#### **TOP 4: Entlastung der Schatzmeisterin durch die Mitgliederversammlung**

Die Mitgliederversammlung entlastete Jana Pötzschke als Schatzmeisterin. Elf Mitglieder stimmten für die Entlastung bei Enthaltung der betreffenden Person.

#### **TOP 5: Entlastung des gesamten Vorstands**

Die Entlastung des Vorstands wurde aus der Mitte der Mitgliederversammlung vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung entlastete den Vorstand mit sieben Ja-Stimmen und fünf Enthaltungen der betreffenden Personen.

#### **TOP 6: Neuwahl der Vorstandsmitglieder**

Die Mitgliederversammlung bestimmte mit elf Stimmen und der Enthaltung der betreffenden Person Robert Greszki als Wahlleiter. Die Wahl des neuen Vorstands erfolgte nach einstimmigem Beschluss der Mitgliederversammlung bei einer Enthaltung durch Handzeichen. Die Vorschläge für die jeweiligen Positionen kamen aus der Mitte der Mitgliederversammlung.

*Wahl des/der Vorsitzenden:* Robert Greszki kandidierte nicht mehr für das Amt des Vorsitzenden. Doris Böhme, ehemalige wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, wurde als Kandidatin für den Vorsitz vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung wählte Doris Böhme einstimmig bei Enthaltung der betreffenden Person zur Vorsitzenden. Doris Böhme nahm die Wahl an.

*Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden:* Margret Hornsteiner kandidierte nicht mehr für das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden. Kevin Urbanski, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Internationale Beziehungen, wurde als stellvertretender Vorsitzender vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung wählte Kevin Urbanski einstimmig bei Enthaltung der betreffenden Person zum stellvertretenden Vorsitzenden. Kevin Urbanski nahm die Wahl an.

*Wahl des/der Schriftführers/Schriftführerin:* Christine Tiefensee kandidierte nicht mehr für das Amt der Schriftführerin. Matthias Bahr, studentisches Mitglied, wurde als Schriftführer vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung wählte Matthias Bahr einstimmig bei Enthaltung der betreffenden Person zum Schriftführer. Matthias Bahr nahm die Wahl an.

*Wahl des/der Schatzmeisters/Schatzmeisterin:* Jana Pötzschke stellte sich zur Wiederwahl für das Amt der Schatzmeisterin. Weitere Vorschläge erfolgten nicht. Die Mitgliederversammlung wählte Jana Pötzschke einstimmig bei Enthaltung der betreffenden Person zur Schatzmeisterin. Jana Pötzschke nahm die Wahl an.

*Wahl der Beisitzer/innen:* Henning Bergmann und Daniel Odinius, beide Stipendiaten der BAGSS, stellten sich zur Wiederwahl für das Amt der Beisitzer. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Die Mitgliederversammlung wählte Henning Bergmann und Daniel Odinius einstimmig bei Enthaltung der betreffenden Personen zu Beisitzern. Henning Bergmann und Daniel Odinius nahmen die Wahl an.

Johannes Graf, studentisches Mitglied, trat nicht erneut zum Amt des Beisitzers an. Da der AKPol zurzeit nicht aktiv ist, wird die Funktion des Bindeglieds zwischen BAD e.V. und AKPol ruhen gelassen. Ein weiterer Beisitzer könnte, wenn gewünscht, durch den neuen Vorstand nachbestellt werden.

### **TOP 7: Sonstiges**

Robert Greszki informierte die Mitgliederversammlung darüber, dass das Ziel, den Vereinszweck in Gemeinnützigkeit umzuwandeln, leider aufgegeben werden musste. Obwohl Gemeinnützigkeit im Hinblick auf die steuerliche Absetzbarkeit der Mitgliedsbeiträge wünschenswert wäre, ist die Änderung des Vereinszweckes nicht durchführbar, da eine 100%ige, schriftliche Zustimmung aller Vereinsmitglieder hierfür benötigt würde. Nach langer Prüfung verschiedener Optionen und der Feststellung, dass das Erreichen einer solchen 100%igen Zustimmung schier unmöglich ist, hat der Vorstand beschlossen, das Ziel der Gemeinnützigkeit nicht weiter zu verfolgen.

Darüber hinaus berichtete Robert Greszki von den ursprünglichen Plänen des Vorstands, im Rahmen eines größeren Sommerfests der Politikwissenschaft auch die Abschlusszeugnisse sowie Preise für herausragende Abschlussarbeiten zu verleihen. Da diese Pläne bisher auf die Ablehnung seitens der Universitätsleitung, der Fakultät und teilweise der Fachgruppe gestoßen sind, wurde das Sommerfest bisher in kleinerem Rahmen veranstaltet.

Nach der Neuwahl des Vorstandes dankte Daniel Odinius den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit und überreichte ihnen als Anerkennung ein kleines Geschenk. Robert Greszki dankte den Anwesenden für ihr Kommen und schloss die Versammlung.

Robert Greszki  
(Vorsitzender)

Christine Tiefensee  
(Schriftführerin)